

4. Fachtagung: Medienkompetenz verbindet - Medienbildung in Jugendarbeit und Schule **Am Donnerstag, den 30. März 2017 im SFBB**

Die Lebenswelt junger Menschen in der Gegenwart ist mehr denn je von der Nutzung digitaler Medien bestimmt. In Schule und außerschulischer Bildungs- und Jugendarbeit haben sich in den letzten Jahren vielfältige Ansätze, Modelle und Konzepte im Bereich der Medienbildung entwickelt. Diese vierte Tagung unter der Überschrift "Medienkompetenz verbindet" hat zum Ziel, die Realisierung von Medienbildung in unterschiedlichen Schulstufen, aber auch für verschiedene Zielgruppen der außerschulischen Jugendarbeit stärker zu thematisieren. Hintergrund der Diskussionen bilden dabei auch die Anforderungen der neuen Rahmenlehrpläne und die Möglichkeiten kreativer Kooperationsformen.

Anhand ausgewählter Workshopangebote können exemplarische Erfahrungen in einzelnen medienbezogenen Themenbereichen realisiert und neue Lernformen erprobt werden. Eine Ideenbörse soll zu innovativen Kooperations- und Arbeitsformen anregen.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Fachkräfte im Jugendbereich als auch an Lehrkräfte der verschiedenen Schulstufen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS), der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF), mit dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), dem Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e. V. (lmb), BITS 21 im Förderverein für Jugend- und Sozialarbeit, WeTeK Berlin gGmbH und der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin.

Tagungsprogramm 30.3.17 im SFBB

08:30 **Anmeldung, Ankommen** mit Kaffee

09:00 **Eröffnung und Begrüßung** Anne Lersch, Leitung SFBB

Sigrid Klebba, Staatssekretärin, Staatssekretärin für Jugend und Familie

Dr. Götz Bieber, Direktor LISUM

Moderation: Christian Baumelt, LISUM

09:30 **(Medien)Bildungspartnerschaften – Wie können Kooperationen zwischen Schule und außerschulischen Akteuren Medienbildung nachhaltig im Schulalltag verankern?**

Vorstellung der aktuellen Studie zum Thema

Dr. Guido Bröckling, JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis

10:30h Kaffeepause

10:50h **Workshops zur Auswahl s.u.**

12.45h **Mittagspause inkl. Markt der Möglichkeiten, u.a.:** Jugendnetz Berlin mit den Medienkompetenzzentren Spandau, Pankow, Steglitz-Zehlendorf und Marzahn-Hellersdorf; LKJ Berlin, Medienwerkstatt Potsdam; Plattform kulturelle Bildung Brandenburg (angefragt), Lmb mit JIM Netzwerk und JIM Fimfestival, jup! Berlin – das Jugendportal für Berlin

13:45 **Workshops 2. Durchgang**

15:30 Kaffeepause

15:45 **fishbowl: Wie weiter mit der Förderung von Medienbildung in außerschulischen und schulischen Konzepten, wie kann die Kooperation gelingen?**

Praxis trifft auf Verwaltung

Dr. Michael Kaden: Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Joachim Kranz, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Michail Siebenmorgen: Vorstand LAG Medienarbeit e.V., Berlin

Matthias Specht: Landesfachverband Medienbildung Brandenburg

Julia Hoffmann; Medienkompetenzzentrum Spandau

Michael Retzlaff, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg

Workshops zur Auswahl

WS 1 **Medien in die Schule – Meinungsfreiheit, Meinungsmache und HateSpeech im digitalen Raum thematisieren:** Björn Schreiber, Referent für Medienbildung, Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e.V. (FSM)

WS 2 **Programmieren lernen mit Robotern,** Michael Lange, Bildungsreferent, Imb

WS 3 **Nutzung freier Unterrichtsmaterialien - Open Educational Resources (OER):**
Henry Freye, LISUM

WS 4 **Datenschutz und Informationsfreiheit,** Mirjam Niketta; Referentin beim Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Referat Datenschutz und Medienkompetenz

WS 5 **Spielend Lernen – Bildungsformat: Smartphonerallye:** Julian Kulasza, Steffi Winkler, mezen Medienkompetenzzentrum Pankow, WeTeK Berlin gGmbH

WS 6 **Mediengestützter Unterricht** (angefragt)

WS 7 **Offenes WLAN & Schule:** Konzept, Aufbau und Integration in den Schulalltag am Beispiel von Freifunk am Andreas-Gymnasium, Berlin Friedrichshain.
André Gaul (Förderverein Freie Netzwerke e.V.) mit Vertretern des Andreas-Gymnasiums

WS 8a Projektbezogene (Medien-)Veranstaltungen mit Lehrern/-innen; Sophie Pohle, LISUM

WS 8b Qualitätskriterien des LISUM, für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen schulischen und außerschulischen Partnern; Michael Retzlaff, LISUM

17h Ende des Fachtags

Ort: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB)

Königstraße 36 B; 14109 Berlin

Tel. 030 - 48481-0; Fax 030 - 48481-120

www.sfbb.berlin-brandenburg.de